

Bürgergemeindeversammlung vom Dienstag, 9. Dezember 2014

2/2014

Ort: Kleiner Saal, Gemeindezentrum

Zeit: 20.00 Uhr

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 13. Juni 2014

Antrag: Genehmigung

2. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung des Budgets 2015 der Bürgergemeinde

- 2.1 Präsentation Budget durch den Gemeinderat
- 2.2 Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zum Budget Kenntnisnahme
- 2.3 Beratung und Beschlussfassung Antrag: Genehmigung

3. Verschiedenes

Informationen aus dem Forstrevier

Zunzgen, im November 2014

Mit der Bezeichnung "Gemeinderat / Gemeindepräsident" ist immer "der Gemeinderat in seiner Funktion als Bürgerrat / Bürgerratspräsident" zu verstehen

GEMEINDERAT ZUNZGEN

Gemeindepräsident Gemeindeverwalter Michael Kunz Cristiano Santoro

Erläuterungen, Kommentare und Anträge

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung Zunzgen vom 13. Juni 2014

Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung (BGV) vom 13. Juni 2014 wurde den Abonnenten, dem Gemeinderat sowie der Rechnungsprüfungskommission zugestellt. Ausserdem kann es auf der Gemeindeverwaltung während den Schalterstunden eingesehen werden.

Antrag Der Gemeinderat beantragt, dem Protokoll der BGV vom 13. Juni 2014 zuzustimmen.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung des Budgets 2015 der Bürgergemeinde

2.1 Präsentation Budget durch den Gemeinderat

Das Budget 2015 der Bürgergemeinde weist bei einem Aufwand von CHF 32'900 und einem Ertrag von CHF 34'700 einen **Ertragsüberschuss von CHF 1'800** aus.

Weitere Details zur Rechnung entnehmen Sie bitte dem Anhang zu dieser Einladung.

2.2 Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zum Budget

Der Bericht der Revisionsstelle zum Budget wird der Versammlung zur Kenntnis gebracht. Eine Abstimmung erfolgt nicht. Den Bericht finden Sie ebenfalls im hinteren Teil dieser Broschüre.

2.3 Beratung und Beschlussfassung

Antrag Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung des Budgets 2015 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'800.

3. Verschiedenes

Informationen aus dem Forstrevier

Allgemeine Bemerkungen:

Das Budget 2015 der Bürgergemeinde weist bei einem Aufwand von CHF 32'900 und einem Ertrag von CHF 34'700 einen **Ertragsüberschuss von CHF 1'800** auf.

Hinweise zu einzelnen Konten:

0220.3102	Drucksachen / Publikationen Die Druckkosten für die Einladungen der Bürgergemeinde werden neu unter diesem Konto geführt (Konto alt: 0220.3100).
0220.3134	Sachversicherungsprämien Die Sachversicherungsprämien werden neu unter diesem Konto geführt (Konto alt: 0220.3130).
0220.3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen Das Pachtland wird neu im Finanzvermögen geführt. Da der Verkehrswert über dem Buchwert liegt, wird auf eine Abschreibung verzichtet.
0220.4470	Pachtzinsen Durch neue Pachtverträge können höhere Erträge budgetiert werden.
8200.3144	Unterhalt Hochbauten Der Unterhalt der Waldhütte wird neu unter diesem Konto geführt (Konto alt: 8200.3151).
8200.4472	Benützungsgebühren Waldhütte Die aktuelle Hochrechnung zeigt leicht tiefere Einnahmen aus der Vermietung der Waldhütte.

⊆	S
nzger	Ξ
O	\approx
N	a
⊑	ŏ
5	iode
Z	
	undspe
inde	ĸ
9	ö
.⊑	⊆
a	_
č	Buch
Ξ	\supset
ē	\mathbf{m}
Geme	

Ergebnisübersicht Bürgergemeinde

		Budget 2015 Aufwand	Ertrag	Budget 2014 Aufwand	14 Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	3 Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG		32,800	34'700	35,000	35'400		
+ Betriebliches Ergebnis:	Aufwandüberschuss		26'300		28,400		
+ Ergebnis aus Finanzierung:	Aufwandüberschuss	6		00000			
= Operatives Ergebnis (Betrieb Aufwandüberschuss & Finanzierung)	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	1,800		400			
+ Ausserordentliches Ergebnis: Aufwandüberschuss	Aufwandüberschuss						
Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich)	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	1'800		400			

INVESTITIONSRECHNUNG

Erfolgsrechnung

Bürge	Bürgergemeinde	Budget 2015 Aufwand	15 Ertrag	Budget 2014 Aufwand	14 Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	g 2013 Ertrag
	Bürgergemeinde	32'900 1'800	34'700	35'000 400	35'400		
0	BÜRGERGEMEINDE VERWALTUNG	9'200	13'200	10'300 2'600	12'900	0.00	0.00
æ	BÜRGERGEMEINDE FORST/WALDHÜTTE	23'700	21'500 2'200	24'700	22'500 2'200	0.00	0.00

Erfolgsrechnung

Arteng	Artengliederung Bürgergemeinde	Budget 2015 Aufwand	Ertrag	Budget 2014 Aufwand	Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	ng 2013 Ertrag
က	Aufwand	32,300		35.000			
30	Personalaufwand	8.200		8,300			
3000	Behörden und Kommissionen Behörden und Kommissionen	1,000 1,000		1.200			
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4.200		4.200			
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4,200		4,500			
305	Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungs-	200		100 50			
3053 3054	Nosten Unfallversicherungen Familienausgleichskasse	100		20			
306 3062	Arbeitgeberleistungen Teuerungszulagen auf Renten	2'500 2'500		2'900 2'900			
309	Übriger Personalaufwand Sonstiger Personalaufwand			200 200			
3	Sach- und übriger Betriebsauf- wand	19,000		19'700			
3100 3100	Material- und Warenaufwand Büromaterial	2,200		2.200 1.400			
3102 3109	Drucksachen, Publikationen Übriger Material- und Waren- aufwand	1'400 800		009			
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	200		200			

Erfolgsrechnung

Arteng	Artengliederung Bürgergemeinde	Budget 2015 Aufwand	5 Ertrag	Budget 2014 Aufwand	Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	ig 2013 Ertrag
3111	Apparate, Maschinen, Fahrzeuge Werkzeuge	200		200			
312 3120	Ver- und Entsorgung Ver- und Entsorgung	3.700		3,200			
313 3130 3134	Dienstleistungen und Honorare Dienstleistungen Dritter Sachversicherungsprämien	11'000 7'900 3'100		11'000 10'000 1'000			
314 3144	Baulicher Unterhalt Unterhalt Hochbauten	500 500					
315	Unterhalt Mobilien und imma- terielle Anlagen			1,200			
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge			1,500			
317 3170	Spesenentschädigungen Reisekosten und Spesen	1'100 1'100		1.000			
33	Abschreibungen Verwaltungsver- mögen	200		1.500			
330 0	Abschreibungen Sachanlagen Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	200		1'500 1'500			
34	Finanzaufwand	400		400			
340 3401	Zinsaufwand Verzinsung kurzfristige Fi- nanzverbindlichkeiten	400 400		400 400			
36	Transferaufwand	4.500		4.500			
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	4.500		4.500			

Erfolgsrechnung

Arteng	Artengliederung Bürgergemeinde	Budget 2015 Aufwand	Ertrag	Budget 2014 Aufwand Ertrag		Rechnung 2013 Aufwand	3 Ertrag
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	4,200		4,200			
4	Ertrag		34'700	6	35'400		
42	Entgelte		6,200		6,200		
421 4210	Gebühren für Amtshandlungen Gebühren für Amtshandlungen		800 800		800 800		
425 4250	Erlös aus Verkäufen Verkäufe		3.200		3'500 3'500		
426 4260	Rückerstattungen Rückerstattungen Dritter		1.900 1.900		1.900		
4	Finanzertrag		28,500	2	29.200		
440 4407	Zinsertrag Zinsen langfristige Finanzanla gen		700 700		700 700		
442	Beteiligungsertrag Finanzvermö gen Diidenden		009		009		
447	Liedenschaffenertrad Verwaltun		27.200	6	27.900		
4470	gsvermögen Pacht- und Mietzinse Liegensch		9,500		8,300		
4472	atten verwaltungsvermogen Benützungsgebühren Liegenschaf ten Verwaltungsvermögen		18,000	-	19,000		

Erfolgsrechnung

Bürger	Bürgergemeinde	Budget 2015		Budget 2014		Rechnung 2013	g 2013
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	BÜRGERGEMEINDE VERWALTUNG	9,200	13'200	10,300	12'900		
05	Allgemeine Dienste	9,200	13'200	10,300	12,900		
022	Allgemeine Dienste	9,200	13'200	10'300	12'900		
0220	Allaemeine Dienste	9,500	13,200	10,300	12,800		
3000	Behörden und Kommissionen	0		200		0.00	
3099	Sonstiger Personalaufwand	0		200		0.00	
3100	Büromaterial	0		1.400		0.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	1,400		0		0.00	
3109	Übriger Material- und Waren-	800		009		0.00	
	aufwand						
3130	Dienstleistungen Dritter	0		2'100		0.00	
3134	Sachversicherungsprämien	2'100		0		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen	0		006		0.00	
	Sachanlagen						
3401	Verzinsung kurzfristige Fi- nanzverbindlichkeiten	400		400		0.00	
3612	Entschädigungen an Gemeinden	4,500		4,200		0.00	
	und Zweckverbände						
4210	Gebühren für Amtshandlungen		800		800		0.00
4260	Rückerstattungen Dritter		1,900		1,300		0.00
4407	Zinsen langfristige Finanzanla		200		200		00.00
	gen						
4420	Dividenden		009		009		0.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegensch aften Verwaltungsvermögen		9,500		8,300		0.00

Erfolgsrechnung

Bürger	Bürgergemeinde	Budget 2015 Aufwand	Ertrag	Budget 2014 Aufwand	Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	013 Ertrag
œ	BÜRGERGEMEINDE FORST/WALDHÜTTE	23'700	21,200	24'700	22,200		
82	Forstwirtschaft	23'700	21,500	24'700	22°500		
820	Forstwirtschaft	23'700	21,500	24'700	22,500		
8200 3000 3010	Forstwirtschaft Behörden und Kommissionen Löhne des Verwaltungs- und	23'700 1'000 4'500	21,500	24'700 1'000 4'500	22°500	0.00	
3050	Betriebspersonals AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungs-	300		50		0.00	
3053 3054 3062 3101 3111 3120 3130 3134	Unfallversicherungen Familienausgleichskasse Teuerungszulagen auf Renten Betriebs-, Verbrauchsmaterial Apparate, Maschinen, Fahrzeuge Ver- und Entsorgung Dienstleistungen Dritter Sachversicherungsprämien Unterhalt Hochbauten	100 100 2'500 0 500 7'900 1'000 500		200 200 200 3500 1,000		000000000000000000000000000000000000000	
3151 3170 3300 4250 4472	Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge Reisekosten und Spesen Planmässige Abschreibungen Sachanlagen Verkäufe Benützungsgebühren Liegenschaf ten Verwaltungsvermögen	1,100 500	3,500	1,500 1,000 600	3,500	0.00 0.00 0.00	0.00

Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zum Budget 2015 der Bürgergemeinde Zunzgen

Als Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission haben wir das Budget 2015 der Bürgergemeinde Zunzgen im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Wir stellen fest, dass die Budgetierung aufgrund der uns zur Einsicht vorgelegten Unterlagen als angemessen bezeichnet werden kann.

Im Vergleich zu den Vorjahren präsentiert sich das Budget 2015 wie folgt:

	Budget 2015	Budget 2014	Rechnung 2013
Aufwand	CHF 32'900	CHF 35'000	CHF 32'420.80
Ertrag	CHF 34'700	CHF 35'400	CHF 37884.35
Ertragsüberschuss	CHF 1'800	CHF 400	CHF 5'463.55

Wir empfehlen der Bürgergemeindeversammlung, das vorliegende Budget mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'800 zu genehmigen.

Zunzgen, 11. November 2014

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission Zunzgen:

Sident Allaco Allaco Ambenin Sebastian Zehnder, Präsident

Willy Hasler

Thomas Löffel

Adi Steiner

Bestelltalon / Fragen

oder per e-Mail: gemeinde@zunzgen.bl.ch

Das de	taillierte Budget wird nich	it an alle Haushaltungen abgegeben.	
	Ich wünsche das detailli	erte Budget.	
		Adresse für den Versand der Rechnungen/Budge somit jeweils unaufgefordert die ausführlichen Ben.	
Name	/Vorname		
Adress	se		
Wohne (falls nich	Ort nt in Zunzgen wohnhaft)		
] Sie fragen –	wir antworten	
	Sie uns bitte Ihre Fragen en beantwortet Ihre Frage	zum Budget schriftlich bis 5. Dezember 2014 . I en gerne und direkt.	Der Departementsvorstehe
Meine	Frage/n:		